

Reisebericht Norwegen und Schweden 2015 - Auf Richtung Heimat

29.07.2015

**Ugglarp - Eckenförde,
Ostseecamping Gut Ludwigsburg**

*Fahrtzeit und Strecke: 580 km, 7
Stunden*

Wetter: REGEN

*Ausgaben: 56 EUR fürs Tanken, 48
EUR Öresundbrücke, 44 EUR
Storebaelt Brücke, 18 EUR
Campingplatz Eckenförde, 12 EUR
Einkauf in Eckenförde*

Wir hatten den Wecker auf 07.00 Uhr gestellt und kamen um 09.00 Uhr los. Unterwegs war wieder Regenschauer, aber auch ein wenig Sonne angesagt. Aber wir kamen gut voran. In Dänemark gab es ein wenig Stau an den Baustellen bei Kopenhagen, aber es klappte alles gut. Auf den Brücken hatten wir Sonne und gegen 17.00 Uhr waren wir ebenfalls bei Sonne in Eckenförde.



Aber der nächste Regen lies nicht lange auf sich warten, so gab es auch schnell Abendessen und eine verregnete Gassirunde. Am Meer waren wir an diesem Tag nicht noch einmal, weil der Regen einfach nicht aufhören wollte. Wir stehen auf dem Wohnmobilschnellplatz nicht auf dem richtigen Platz, der ja jetzt, wo alle Bundesländer Ferien haben, total übertoll ist. Begeistert war man von unserem Erscheinen auch nicht. Gastfreundschaft sieht anders aus. Skandinavische Campingplätze waren viel schöner. Die Sanitäranlagen sind in Ordnung, aber so groß, dass man sich wie in einem Kinderferienlager fühlt. Gut, dass das nur unser Transitplatz war.

Morgen früh wollten wir auch spätestens gegen 09.00 Uhr loskommen, damit wir noch



001260

Auspacken und Putzen können, denn am Freitagmorgen müssen wir das Wohnmobil wieder zurück bringen. Hoffentlich bekommen wir unsere Kaution von 250 EUR wieder.

Fazit der Reise

Es war eine wundervolle Reise. Wir waren noch nie 3 Wochen am Stück im Urlaub und haben es sehr genossen. Nur das Wetter hätte ein wenig besser sein können. Klar, haben wir nicht mit Sonne und Hitze die ganze Zeit gerechnet, aber soviel Regen war wirklich recht anstrengend, da nichts wirklich trocknete und auch die Kids sich wenig austoben konnten.

Norwegen war wieder Klasse, trotz allem hat uns auch Schweden sehr sehr gut gefallen. Es ist einfach eine ganz andere Stimmung in Schweden, viel ländlicher, idyllischer und ruhiger. Wir haben hier auf den letzten Tagen unserer Reise prima abschalten und uns erholen können.

Klar ist, beide Länder sind traumhaft und unser nächster Urlaub wird auf jeden Fall auch wieder Richtung Skandinavien führen!!!